

Die Eigenart des Ausstellungsortes bedingt bildhauerische Überlegungen in entsprechende Medien zu übersetzen. Ontologische Prozesse werden durch analoge SW-Fotografie in konkrete räumliche Situationen verortet und als sprachliche Behauptungen mittels Demonstrations-Tafeln im Bild festgehalten. Die jeweiligen Texte beschreiben Handlungen, die sich spezifisch auf physische und/oder psychische Entitäten des Trägers bzw. der im Bild festgehaltenen Person beziehen.

(Markus Wilfling)

Der ORF Steiermark lädt Sie herzlich ein zur Vernissage

MARKUS WILFLING

ICH WEISS, DASS ICH HIER GEWESEN SEIN WERDE

EINE ONTOLOGISCHE VERSUCHUNG

Donnerstag, 24. Jänner 2019, 19.30 Uhr
ORF Steiermark-Funkhausgalerie
Marburger Straße 20, 8042 Graz

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis **Mittwoch, 23. Jänner 2019**:
Tel. 0316/42 12 42 oder ORF-STEinladung@orf.at

Dauer der Ausstellung: bis 10. März 2019
Täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt frei

Transparenz ist zentraler Bestandteil der ORF-Unternehmenskultur. Mit Ihrer Zusage bestätigen Sie, dass die Annahme dieser Einladung sachlich gerechtfertigt ist bzw. der Repräsentation dient. Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden und diese im Zusammenhang mit der Veranstaltung zeitlich, örtlich und sachlich unbeschränkt genutzt werden können. Wenn Sie in Zukunft keine weiteren Einladungen zu ORF-Veranstaltungen erhalten wollen, informieren Sie uns bitte per Email an ORF-STEinladung@orf.at.

ORF

In einem halbdunklen miefigen Zimmer bin ich aufgewacht und habe eine Gegenwart bemerkt. In ihr krächzen Stimmen leise jedoch prekär, schrauben sich in meinen Kopf hinein und werfen Fragen auf, wie sie da hineingekommen sind und wie lange sie noch bleiben wollen. (Markus Wilfling, Rom 2013)

E I N L A D U N G